

INHALTSVERZEICHNIS

Zu dieser Arbeit	7
Einleitung.....	9
Die romantische Naturphilosophie	15
Die Naturphilosophie Schellings und der Begriff der spekulativen Physik.....	15
Charakteristische Merkmale romantischer Naturphilosophie	37
Erste Anfänge einer Rezeption um 1800	55
Johann Wilhelm Ritter und die romantische Naturphilosophie	55
‘Wasser ist einfach’ – Die Ritter-Rezeption bis 1803.....	67
Über elektrische Pole, die Entdeckung der Ladungssäule und Ørsted in Paris	89
Ørsted auf Reisen	89
Über das Wie der ørstedschen Präsentation	99
Reaktionen in Paris und andernorts	106
Die Jahre 1804 und 1805 – Ritters Arbeiten in den Gesamtdarstellungen zur Physik.....	115
Drehscheibe Genf: die Bibliothèque britannique und die Bemühungen von Ørsted, Sömmering und Weiss.....	119
Hans Christian Ørsted	119
Samuel Thomas Sömmerring	121
Christian Samuel Weiss	123
Ørsted über Winterl, die Identität chemischer und elektrischer Kräfte und die Entdeckung der elektromagnetischen Wechselwirkung	135
Ørsted und die romantische Naturphilosophie.....	135
Materialien zu einer Chemie des neunzehnten Jahrhunderts	137
Recherches sur l’identité des forces chimiques et électriques	142
Experimenta circa effectum conflictus electrici.....	146

Magnetische Polarisierung oder Thermoelektrizität – Seebecks Entdeckung und ihre Popularisierung durch Ørsted	157
Fazit	161
Abkürzungen.....	163
Quellenverzeichnis.....	165
Ungedruckte Quellen	165
Gedruckte Quellen	165
Personenregister.....	179